



Pressemitteilung

2025-11-28

Kreisausschuss beschließt neues Standortkonzept für den nördlichen Landkreis

Der Kreisausschuss des Landkreises Oberallgäu hat in seiner Sitzung am 18. November 2025 das künftige Standortkonzept für den nördlichen Landkreis beschlossen.

Ziel der Neuordnung ist es, die Verwaltungsstrukturen an die aktuellen organisatorischen, räumlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen anzupassen und zugleich eine verlässliche bürgernahe Präsenz in Kempten sicherzustellen.

Auslöser für die Überprüfung der Standorte waren die städtebaulichen Planungen der Stadt Kempten am Areal der gemeinsam von Stadt und Landkreis betriebene Kfz-Zulassungsstelle in der Bahnhofstraße sowie das Auslaufen der Mietbindung des Standortes in der Sandstraße. Zugleich machen die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen eine sorgfältige Prüfung der Flächennutzung erforderlich.

Nach einer umfassenden Analyse verschiedener Handlungsoptionen hat der Kreisausschuss der von der Verwaltung empfohlenen Variante zugestimmt. Diese sieht vor, die großen Sozial- und Gesundheitsbereiche organisatorisch am Hauptstandort in Sonthofen zu bündeln und gleichzeitig eine flexible und zielgerichtete Präsenz in Kempten aufrechtzuerhalten.

In Kempten sollen weiterhin die gemeinsame Kfz-Zulassungsstelle, die Schuleingangsuntersuchungen des Gesundheitsamts sowie weitere terminbasierte Beratungsangebote unterschiedlicher Fachbereiche in künftig gemeinsam nutzbaren Räumen verbleiben.

Damit bleibt eine wohnortnahe Ansprechbarkeit im nördlichen Landkreis gewährleistet, ohne dauerhaft parallele Strukturen vorzuhalten.

Landrätin Indra Baier-Müller begrüßt den Beschluss. "Mit diesem Konzept schaffen wir Klarheit für die kommenden Jahre. Wir bündeln unsere Aufgaben dort, wo sie organisatorisch am besten aufgehoben sind, und sichern gleichzeitig eine moderne, erreichbare Präsenz im nördlichen Landkreis. Bürgernähe bleibt damit gewährleistet – effizient, planbar und nachhaltig."

Die Verwaltung erarbeitet nun bis Anfang 2026 die detaillierte Umsetzungsplanung. Diese umfasst insbesondere die künftige Raum- und Personalorganisation sowie die Abstimmungen mit der Stadt Kempten zur gemeinsamen Kfz-Zulassungsstelle.